

China- erfolgreiches Verhandeln im Reich der Mitte



Hauptstadt: Peking

Amtssprache: Hochchinesisch

Einwohnerzahl: ca. 1,3 Mrd. (Stand Juli 2013)

Fläche: 9,6 Mio. km²

Währung: Renminbi Yuan (RMB)

BIP pro Kopf: 6,569 US Dollar (Stand Oktober 2013)

ALLGEMEINES:

Ortszeit: In ganz China gilt eine einzige Zeitzone "Beijing-Zeit", das ist mitteleuropäische Zeit (MEZ) + 7 Stunden.

Internationale Telefonvorwahl: +86

Internetkennung: .cn und 中国

Netzspannung: 220 Volt Wechselstrom bei 50 Hertz. Adapter sind erforderlich.

SPRACHE:

Neben Hochchinesisch gibt es in den verschiedenen Regionen noch weitere offizielle Sprachen. Das Kantonesische in Hongkong und Macao, das Koreanische in Yanbian, das Mongolische in der Inneren Mongolei, das Tibetische in Tibet, das Uigurische in Xinjiang, das Zhuang in Guangxi und noch einige nicht offizielle Sprachen.

RELIGION:

In China herrscht allgemein Religionsfreiheit. Verbreitete Religionen sind Buddhismus, Daoismus, Islam und Christentum. Zudem ist der alte chinesische Volksglauben sehr einflussreich. Und auch der



Konfuzianismus, der eher Sozialethik als Religion ist, ist weit verbreitet.

ZENSUR:

In der Volksrepublik China werden das Internet, sowie andere Medien stark zensiert und überwacht. Zeitungen, Artikel, Blogs und Diskussionen im Internet stehen unter ständiger Beobachtung. Es kam und kommt auch immer wieder zu Verhaftungen von Bürgern.

BUSINESS-ÜBERBLICK:

Business Knigge

Um Missverständnisse zu vermeiden, sollte man immer die kulturellen Unterschiede beachten. Ein Deutscher ist eher direkt und gibt es auch so seinen Geschäftspartnern zu verstehen. Ein Chinese gibt nie zu verstehen, dass er etwas nicht verstanden hat. Er nickt höflich. Zudem ist es wichtig, dass man immer äußerst höflich auftritt und unter allen Umständen versucht sein eigenes und das Gesicht des anderen zu wahren. Dazu gehört, dass man Chinesen niemals in Anwesenheit Dritter kritisieren sollte und Konfrontationen, wenn möglich umgeht.

Ebenso wichtig ist es Geduld zu haben und den Geschäftspartner genügend Zeit zu geben, da Entscheidungen im Team getroffen werden. China ist eine Kollektivkultur, was bedeutet, dass die eigene Identität im sozialen Netzwerk begründet liegt.

Visitenkarten haben in China eine sehr hohe Bedeutung. Man überreicht sie mit beiden Händen und nimmt sie genauso entgegen und liest sie interessiert durch.

In China herrscht ein sehr strenges Hierarchiedenken. Man sollte versuchen langfristig persönliche Beziehungen aufzubauen. Es ist wichtig bei Verhandlungen und Meetings die Entscheidungspersonen zu kennen. Hören Sie gut zu und unterbrechen Sie nicht Ihren Gesprächspartner.

Im geschäftlichen Umgang miteinander, sollte man als Deutscher etwas gesundes Misstrauen mitbringen.

Auch beim Essen gelten in China andere Regeln. Man lässt für gewöhnlich immer einen Anstandshappen übrig. Essen Sie alles auf, dann wird Ihnen nachgereicht. Außerdem ist es normal zu Schmatzen und zu Schlürfen.

Nach dem Essen sollte man die Privatsphäre beachten und möglichst bald gehen.

Gerne gesehen sind auch kleine *typisch deutsche* Gastgeschenke (kein Witz, z.B. ein Oktoberfestbierkrug).

Business Dresscode

Vor allem als Frau sollte man in China auf seine Business Garderobe achten. Mit hochgeschlossenen Blusen, wadenlangen Röcken und nicht zu engen Kostümen und Hosenanzügen ist man gut ausgestattet.

EINREISEPAPIERE:

Zur Einreise benötigt man ein Visum, das man bei der chinesischen Botschaft in Berlin oder bei den Generalkonsulaten in Frankfurt, Hamburg und München erhält.

Um ein Visum zu beantragen, benötigt man folgende Unterlagen:

Tourismusvisum od. Besuchvisum - L Visum:

1. Reisepass, Gültigkeit noch mindestens 6 Monate, mindestens eine leere Seite für das Visum.
2. Ein vollständig und gut leserlich ausgefülltes Antragsformular (Blockschrift) mit einem Lichtbild.
3. Reisebestätigung vom Reisebüro für die Gruppentouristen.
4. Einladung von den jeweils einladenden Personen für Familienzusammenführung und Freundesbesuch (mit Pass- oder Ausweiskopie von den einladenden Personen).
5. Flug- und Hotelreservierung für die Antragsteller, die die China-Reise selbst organisieren.



6. Für Antragsteller eines Drittstaates außerhalb der EU ist die langfristige deutsche Aufenthaltserlaubnis (Original und Kopie) beizulegen, für EU-Bürger der Nachweis des Wohnsitzes und die Aufenthaltsbescheinigung.

Geschäftsvisum – F Visum:

1. Reisepass, Gültigkeit noch mindestens 6 Monate, mindestens eine leere Seite für das Visum.
2. Ein vollständig und gut leserlich ausgefülltes Antragsformular (Blockschrift) mit einem Lichtbild.
3. Für Antragsteller eines Drittstaates außerhalb der EU ist die langfristige deutsche Aufenthaltserlaubnis (Original und Kopie) beizulegen, für EU-Bürger der Nachweis des Wohnsitzes und die Aufenthaltsbescheinigung.
4. Das Einladungsschreiben einer bevollmächtigten chinesischen Dienststelle bzw. Institution oder einer von ihnen ermächtigten Firma in der VR China.

Arbeitsvisum – Z Visum:

Z-Visum, Gültigkeit 3 Monate, einmalige Einreise, Aufenthaltsdauer "000". Inhaber des Z-Visums sind dazu verpflichtet, sich innerhalb von 30 Tagen nach der Einreise bei den örtlichen Ämtern für öffentliche Sicherheit registrieren zu lassen, um eine Aufenthaltserlaubnis zu erhalten.

1. Reisepass mit mindestens einer leeren Seite für den Visumeintrag. Dieser muss nach dem Tag der Einreise noch mindestens 12 Monate gültig sein.
2. Ein vollständig und gut leserlich ausgefülltes Antragsformular (Blockschrift) mit einem Lichtbild.
3. Für Antragsteller eines Drittstaates außerhalb der EU ist die langfristige deutsche Aufenthaltserlaubnis (Original und Kopie) beizulegen, für EU-Bürger der Nachweis des Wohnsitzes und die Aufenthaltsbescheinigung.
4. Eine Arbeitserlaubnis (Original und Kopie) des Ministeriums für Arbeit und soziale Sicherheit der V.R. China oder ein Expertenausweis (Original und Kopie) vom Amt für Angelegenheiten ausländischer Experten.
5. Eine offizielle Visabenachrichtigung (Original) von einer bevollmächtigten chinesischen Dienststelle bzw. Institution.
6. Ein aktueller Gesundheitstest inklusive einer HIV-Untersuchung. Das Formular für die Gesundheitsuntersuchung ist von unserer Webseite herunterzuladen.

Für deutsche Staatsangehörige gelten folgende Gebühren (nur in Bargeld):

1. Touristen- und Geschäftsvisum für deutsche Staatsbürger

1.a. Visum, einmalige Einreise pro Person 30 Euro

1.b. Visum, zweimalige Einreise pro Person 45 Euro

1.c. Visum, mehrmalige Einreise für 6 Monate pro Person 60 Euro

1.d. Visum, mehrmalige Einreise für 1 Jahr pro Person 90 Euro

Die normale Bearbeitungszeit beträgt 4 Arbeitstage, Express-Bearbeitung ist bei US-Bürgern nicht möglich.

Die erforderlichen Papiere können frühestens 50 Tage vor der geplanten Reise angenommen werden.



ADRESSEN:

Konsularabteilung der Botschaft der VR China

Brückenstraße 10

10179 Berlin

Tel: 030-27588572

Internet: <http://www.china-botschaft.de/>

Bürozeit: Mo.- Fr. 9:00- 12:00

Generalkonsulat der VR China in Frankfurt a.M

Mainzer Landstr.175

60326 Frankfurt a.M

Tel.069-75085534

Internet: <http://frankfurt.china-consulate.org/det/>

Bürozeit: Mo.- Fr. 9:00 - 12:00 (Einlass bis 11:30)

Generalkonsulat der VR China in Hamburg

Elbchaussee 268

22605 Hamburg

Tel: 040-82276018

Internet: <http://ham.china-consulate.org/det/>

Bürozeit: Mo.- Fr. 9:00 – 12:00

Generalkonsulat der VR China in München

Roman Str.107

80639 München

Tel: 089-17301612

Internet: <http://munich.china-consulate.org/ger/>

Bürozeit: Mo.- Fr. 9:00 - 12:00

